Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 115 (1989)

Heft: 1

Rubrik: Pünktchen auf dem i

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Miss-Verständnis im Schnee

Wie leicht sich doch Unterlandmenschen aus der Stadt und Oberländer missverstehen können!

Ein junges Skihäsli aus der Nordschweiz putschte an der Endstation eines Grindelwaldner Skilifts unsanft mit dem dort diensttuenden Sennen zusammen, sagte versöhnlich «'tschuldigung!» und hörte dann den Mann hinter sich her ausrufen, er lasse sich nicht Tschumpel nennen!

Was ganz einfach unverständlich ist, wenn man das herzige Christinli kennt, das mir dieses Geschichtlein frisch aus dem Schnee berichtet hat.

Boris

Ungleichungen

Ein pikantes Detail beim Engagement gleichberechtigter Frauen erwähnte der Sportchef des Schweizer Fernsehens, Martin Furgler: «Von zwei gleich tüchtigen hat die schönere bei uns bestimmt die besseren Chancen!» *Boris*

Äther-Blüten

Im «Rendez-vous am Mittag» von Radio DRS war zu hören: «Es git au under de Seife schwarzi Schaf!» *Ohohr*

Konsequenztraining

Die Basler Kantonale Alters- und Hinterlassenen-Versicherung schickt ihren Rentenbezügern eine «Lebensbescheinigungs»-Karte, die unterschrieben «bitte umgehend *frankiert* einzusenden» ist.

Frankiert unterstrichen.

Weil Tote keine Marken mehr ablecken können? *Boris*

FELIX BAUM

WORTWECHSEL

Datenschützer: Einer, der seinen Terminkalender jeden Abend im Panzerschrank versorgt

Notizen

VON PETER MAIWALD

Manche täten jeden Tag ein gutes Werk, wenn sie nichts täten.

*

Der Sieg des Humanismus zeigt sich an der Entwicklung unserer Schlösser-, Türketten- und Warnsystem-Industrie.

*

Wie viele zahnlose Gewissensbisse es doch gibt!

*

Der Triumph der autonomen Sprache: Wenn die Menschen sagen: «Das habe ich nicht so gemeint».

*

Wenn uns öfter das Blut in den Adern gefröre, wäre es schwerer zu vergiessen.

*

Jeder Lückenbüsser büsst für die, die wir hinterlassen haben.

*

Was, wenn der Lebenslustige eine Erfindung der Schwarzseher wäre?

Stichwort

Sammler: Er bewahrt alles auf, sogar die abgerissenen Kalenderzettelchen ... *pin*

Pünktchen auf dem i

Teilzeit

öff

Aufgegabelt

In einem Interview mit der *BaZ* sagte Ephraim Kishon: «Die Schweizer Pünktlichkeit ist eine Legende, Propaganda-Quatsch. Die Uhren sind immer noch gut, wenn auch nicht so gut wie die japanischen. Aber ich will nicht zu viele witzige Dinge über die Schweiz sagen. Die Schweiz ist noch immer das angenehmste, zivilisierteste und ruhigste Land der Welt. Von einem solch schönen Haus, wie ich es in Appenzell habe, träumen mit Recht noch vier Milliarden Menschen.» *bo*

Gleichungen

Ein Kreuzworträtsellöser füllt zum Schluss alle Lücken mit beliebigen, einigermassen passenden Buchstaben. Denn, sagt er sich, jedes Feld hat das gleiche Recht auf seinen Buchstaben – ob's der richtige ist, ist nicht so wichtig! *Boris*

Apropos Fortschritt

Ein Kunde, der im Musikgeschäft die Langspielplatte mit Verdis «Requiem», dirigiert von Toscanini, verlangte, wurde geradezu ausgelacht: Solche Klassiker gibt es heute nur noch auf CD (Compact Disc) ... *pin*

REKLAME

Warum

verwirklichen Sie nicht Ihre guten Vorsätze und gönnen sich im neuen Jahr erholsame Tage in unserem Hause.
Herzliche Glückwünsche

Ines und Paul Gmür
Albergo Brè Paese
6979 Brè s. Lugano
091/51 47 61